

Herzlich willkommen zum BGM-Update!

Ist die Opioid-Krise bei uns angekommen?

Expertenvortrag

Die Vereinten Nationen (UN) haben 1987 den **26. Juni** zum **weltweiten Anti-Drogentag** erklärt. Anlässlich dieses Tages möchten wir das Bewusstsein für das Thema Sucht schärfen – ein Thema, das viele Lebensbereiche beeinflusst, oft jedoch mit Scham und Unsicherheit und im Falle der Opioiden auch mit Unwissenheit verbunden ist. Sucht betrifft den privaten Bereich, aber auch alle anderen Lebensbereiche wie das Arbeitsleben, in dem Gesundheit und das soziale Miteinander wichtig sind.

☒ **Warum sind Fentanyl und andere synthetische Opioide so gefährlich?**

Fentanyl und Oxycodon sind hochpotente Schmerzmittel, die um ein Vielfaches stärker als Morphin wirken und nur bei extremen Schmerzen eingesetzt werden sollten. Aufgrund ihres hohen Suchtpotenzials werden sie jedoch immer häufiger missbräuchlich eingesetzt und haben in den USA und anderen Ländern zur Opioid-Krise mit weit verbreitetem Elend geführt. Es scheint, als hätte diese Krise auch Deutschland erreicht, und das Suchthilfesystem sowie die Gesellschaft stehen vor enormen Herausforderungen.

☒ **Einladung zum Online-Kurzvortrag mit anschließendem Expertendialog**

In einem Kurzvortrag und einem anschließenden Expertendialog informieren wir über diese neuen Suchtformen und ihre Bedrohungen für unsere Gesundheit und die Gesellschaft. Unsere Suchtexpertinnen, Frau Agnes Apprederis und Frau Dr. Inka Edelmann, werden dabei vor allem aus einer praxisnahen Perspektive berichten und ihre Erfahrungen mit dieser Gruppe der Suchtpatienten wieder geben. Sie sind herzlich eingeladen, Fragen zu stellen und mitzudiskutieren.

✓ **Veranstaltungsort:** Der Vortrag findet online statt

✓ **Referentinnen:** Frau Agnes Apprederis (Abteilungsleiterin Sucht) und Frau Dr. Inka Edelmann (Fachärztin für Allgemeinmedizin, Suchtmedizin und Substitution)

✓ **Teilnahmegebühr:** kostenlose Teilnahme

☒ **Termin:** 13. August / 11:00 - 12:00 Uhr

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich an unter:

☒ koblenz-kontakt@median-kliniken.de

☒ +49 (0)261 963755-44



Bei weiteren Fragen rund um unsere Angebote
hilft Ihnen gerne weiter:

Herr Andreas Goros (Leiter Öffentlichkeitsarbeit)

☎ +49 (0)261 963755-44

✉ andreas.goros@median-kliniken.de

Lust auf mehr?

Ausführliche Informationen zu unseren Leistungen
im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
sowie alle aktuellen Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Internetseite!

[Unsere Homepage](#)



Median Gesundheitsdienste Koblenz, Schlosstraße 43-45, 56068 Koblenz
gesundheitsmanagement.koblenz@median-kliniken.de, +49 (0)261 963755-0

[Webansicht / Webview](#)

[Abmelden / Unsubscribe](#)